

Einsamkeit und Humor: Stuttgarts Premiere von „Frau Yamamoto ist noch da“

Die deutsche Erstaufführung von Dea Lohers „Frau Yamamoto ist noch da“ am Schauspiel Stuttgart thematisiert Vereinsamung und Menschlichkeit.

Schauspiel Stuttgart, Deutschland - Das Schauspiel Stuttgart begeistert mit der deutschen Erstaufführung von Dea Lohers Stück „Frau Yamamoto ist noch da“. Die emotionalen Tiefen des Lebens und die Vereinsamung in einer sich verändernden Gesellschaft werden auf eindrucksvolle Weise thematisiert. Die 87-jährige Nicole Heesters verkörpert die titelgebende Figur ohne Sentimentalität und bringt die Herausforderungen des Alters auf die Bühne.

Das Stück, das ursprünglich für eine japanische Theatergruppe geschrieben wurde, verbindet Episoden auf kraftvolle Weise – 20 Szenen, die zusammen einen tiefen Einblick in menschliche Beziehungen und Ängste gewähren. Regisseur Burkhard C. Kosminski und Bühnenbildner Florian Etti schaffen in einem durchdachten Kammertheater-Setting eine eindringliche Atmosphäre. Schauspielerinnen und Schauspieler füllen ihre Rollen lebendig aus, während das Stück zudem mit einer Prise Humor die ernstesten Themen auflockert.

„Frau Yamamoto ist noch da“ ist vom 14. Oktober bis 6. November in Stuttgart zu sehen. Das Stück verspricht nicht nur Unterhaltung, sondern regt auch zum Nachdenken über das Leben und das Altern an. Weitere Informationen finden sich auf [**www.schauspiel-stuttgart.de**](http://www.schauspiel-stuttgart.de).

Details

Ort	Schauspiel Stuttgart, Deutschland
------------	-----------------------------------

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de